Studium Universität

Eignungstest für das Medizinstudium

Selektion

Um die Qualität der Ausbildung zu sichern und die Kosten einzudämmen, ist der Zugang zum Medizinstudium (Human-, Zahn- und Veterinärmedizin sowie Chiropraktik) in der Schweiz beschränkt. Ein Numerus Clausus (NC) tritt jeweils dann Kraft, wenn die Zahl der Studieninteressierten diejenige der verfügbaren Studienplätze um mehr als 20 Prozent übersteigt.
Die Universitäten Basel, Bern, Freiburg und Zürich (inklusive der Tracks Zürich-Luzern und Zürich-St. Gallen) sowie die Università della Svizzera italiana und die ETH Zürich selektionieren ihre Studierenden vor der Zulassung mittels Eignungstest (EMS). An den Westschweizer Universitäten in Genf, Lausanne und Neuenburg findet eine Selektion mittels Zwischenprüfungen nach dem ersten Studienjahr statt.
Für alle Hochschulen muss die Anmeldung zum Studium jeweils bis zum 15. Februar bei der Rektorenkonferenz der schweizerischen Hochschulen (swissuniversities) erfolgen.

Mehr zu Anmeldung und Zulassung
www.swissuniversities.ch > Service > Anmeldung zum Medizinstudium

Eignungstest

Der Eignungstest für das Medizinstudium (EMS) erschliesst wissenschaftlich abgestützt, welche Kandidatinnen und Kandidaten den kognitiven Anforderungen des Medizinstudiums am besten gewachsen sein werden. Je mehr Punkte im Test erzielt werden, desto höher sind die Zulassungschancen und der Studienerfolg. Der EMS fragt kein spezielles Fachwissen ab, sondern ermittelt die Studierfähigkeit in dem Sinne, wie gut man sich im Studium neues Wissen wird aneignen können. So sind unter vorgegebener Zeit neun verschiedene Aufgabengruppen zu bearbeiten, u.a. zu Textverständnis, räumlicher Wahrnehmung, Merkfähigkeit, medizinisch-naturwissenschaftlichem Grundverständnis, Konzentration, Interpretation von Tabellen und Diagrammen. Die reine Testdauer beträgt rund vier Stunden.

Mehr zum Test
www.unifr.ch/ztd > Eignungstest für das Medizinstudium

Durchführung

Jeweils im März – nach Vorliegen der Anmeldungen und der Kapazitäten – wird von der Schweizerischen Hochschulkonferenz (SHK) eine Empfehlung ausgesprochen, ob und für welche medizinischen Studiengänge der EMS erforderlich ist. Kommt der Test zur Anwendung, erhalten alle Angemeldeten im April detaillierte Unterlagen zum weiteren Vorgehen. Die Durchführung ist jeweils für Anfang Juli und an mehreren Testorten in der Schweiz gleichzeitig vorgesehen. Aufgrund des nach wie vor grossen Interesses an medizinischen Studiengängen ist auch in Zukunft mit der Durchführung des EMS zu rechnen.

Mehr zu Terminen und Ablauf
www.swissuniversities.ch > Service > Anmeldung zum Medizinstudium

Vorbereitung

Keine oder unzureichende Vorbereitung verringern erwiesenermassen die Zulassungschancen. Vorbereitung und Übung sind notwendig und wichtig, um sich mit den Aufgaben vertraut zu machen und während des Tests keine Zeit zu verlieren. Das Zentrum für Testentwicklung und Diagnostik der Universität Freiburg (ZTD) empfiehlt, nach dem Durcharbeiten der jährlich aktualisierten Test-Info, welche den Angemeldeten zugestellt wird, eine der veröffentlichten Originalversionen des EMS unter realen Zeitbedingungen zu bearbeiten. Viele Gymnasien bieten im Frühling einen solchen Probelauf für den EMS an.
Der Besuch von Vorbereitungskursen führt nicht zu besseren Ergebnissen als die selbständige Vorbereitung, wie Untersuchungen belegen. Jedoch scheint das gemeinsame Üben dem selbständigen Vorbereiten etwas überlegen zu sein.
Im Buchhandel sind drei Originalversionen des TMS erhältlich. Sie sind im BIZ ausleihbar:

- ITB Consulting GmbH (Hrsg.): **Test für medizinische Studiengänge I**
  Originalversion I des TMS / 6., neu ausgestattete Auflage 2016 / ISBN 978-3-8017-2777-2 / CHF 20.90
- ITB Consulting GmbH (Hrsg.): **Test für medizinische Studiengänge II**
  Originalversion II des TMS / 6., neu ausgestattete Auflage 2016 / ISBN 978-3-8017-2778-9 / CHF 20.90
- ITB Consulting GmbH / Zentrum für Testentwicklung und Diagnostik (Hrsg.):
  Test für medizinische Studiengänge und Eignungstest für das Medizinstudium III
  Originalversion III des TMS/EMS, 1. Auflage 2019, ISBN 978-3-8017-2936-3, CHF 20.90

Da die erste Originalversion oft im Rahmen von Probeläufen an Gymnasien verwendet wird, empfehlen sich für die individuelle Vorbereitung die Originalversionen II und III.

Kostenlose Testsimulation
NCWiki (www.nc-wiki.ch) bietet gratis Testsimulationen auf Deutsch, Französisch und Italienisch sowie Tipps, Übungsmaterial und Erfahrungsberichte rund um den EMS. Die Inhalte werden von einem Team ehrenamtlich engagierter Medizinstudierender zusammengestellt.

Kommerzielle Trainingskurse
www.eignungstest.ch
www.ems-numerus-clausus.ch
https://numerusclausus.ch
www.feusi.ch > Kurse
www.mediziner-test.de

Self-Assessment

Der EMS stützt sich allein auf die kognitiven Fähigkeiten, um die Studieneignung zu ermitteln. Ein erfolgreiches Bewältigen der Studienanforderungen hängt aber auch von der Persönlichkeit, den Interessen und Erwartungen bezüglich Studium und Beruf ab. Um diese Merkmalsbereiche zu erfragen, hat das ZTD ein Self-Assessment (Online-Fragebogen) entwickelt. Das Ergebnis beruht auf einem Vergleich der eigenen Antworten mit den Antworten von Studierenden. Dadurch lässt sich objektiver abschätzen, ob Medizin eine passende Studien- und Berufsmöglichkeit darstellt.
Das Self-Assessment steht allen Personen offen, die sich für ein Medizinstudium interessieren. Es wird in drei Sprachen angeboten. Die Teilnahme ist freiwillig, kostenlos und anonym.
Ergänzend dazu bietet die Universität Basel ein Self-Assessment Zahnmedizin an. Es dient der Beurteilung der feinmotorischen Fähigkeiten im Hinblick auf ein Zahnmedizinstudium.

Mehr zu den Self-Assessments

- Humanmedizin: webapps.unifr.ch/ztd/self-assessment/welcome.html > Self-Assessment SAMED (steht zurzeit nicht zur Verfügung!)
- Zahnmedizin: www.sazamed.ch